URSCHRIFT - ORIGINALE Nr. - n. **419/GA**

Bezirksgemeinschaft **Pustertal**
Comunità Comprensoriale **Valle Pusteria**
Comunité Comprensoriala **Val de Puster**

Autonome Provinz Bozen – Südtirol Provincia Autonoma di Bolzano – Alto Adige

Beschlussniederschrift des Bezirksausschusses

Verbale di deliberazione della Giunta Comprensoriale

Sitzung vom - Seduta del
10.11.2026

Uhr – ore
17:00

Nach Erfüllung der im geltenden Regionalgesetz über die Gemeindeordnung enthaltenen Formvorschriften wurden für heute, im üblichen Sitzungssaal die Mitglieder dieses Bezirksausschusses einberufen.

Previo esaurimento delle formalità prescritte dalla vigente legge regionale sull'Ordinamento dei Comuni i membri di questa Giunta Comprensoriale sono stati convocati per oggi nella solita sala riunioni.

Anwesend sind:

Sono presenti:

		entschuldigt abwesend assente giustificato	unentschuldigt abwesend assente ingiustificato	Enthaltungspflicht (Art. 14 E.T.G.O.) obbligo d'astensione (art. 14 T.U.O.C.)
Mag.FH STEGER Robert Alexander MBA	Präsident/Presidente			
COSTABIEI Giorgio	Vize-Präsident/Vicepresidente			
GRIESSMAIR Roland	Referent/Assessore			
MITTERMAIR Friedrich	Referent/Assessore			
PIZZOLLI Maria Pia	Referentin/Assessora			
PLANKENSTEINER Maria	Referentin/Assessora			
SCHÖLLBERGER Margherita	Referentin/Assessora			

Seinen Beistand leistet der Generalsekretär

Assiste il segretario generale

PREINDL Christof

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit, übernimmt Herr

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti, il signor

Mag.FH STEGER Robert Alexander MBA

in seiner Eigenschaft als Präsident den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet.

nella sua qualità di Presidente ne assume la presidenza e dichiara aperta la seduta.

Der Bezirksausschuss behandelt folgenden

G E G E N S T A N D :

Ausbau des übergemeindlichen Radwegenetzes im Bereich der Josef-Riehl-Straße in der Gemeinde Gais. Genehmigung des 1. Zusatz- und Varianteprojektes mit Gewährung einer Fristverlängerung für die Fertigstellung der Arbeiten und neuen Preisen.

La Giunta Comprensoriale tratta il seguente

O G G E T T O :

Ampliamento della rete ciclabile sovracomunale nell'area di via Josef-Riehl a Gais. Approvazione della prima perizia suppletiva e di variante con concessione di una proroga del termine per l'ultimazione delle opere e con nuovi prezzi.

Gegenstand:

Ausbau des übergemeindlichen Radwegenetzes im Bereich der Josef-Riehl-Straße in der Gemeinde Gais. Genehmigung des 1. Zusatz- und Varianteprojektes mit Gewährung einer Fristverlängerung für die Fertigstellung der Arbeiten und neuen Preisen.

Oggetto:

Ampliamento della rete ciclabile sovracomunale nell'area di via Josef-Riehl a Gais. Approvazione della prima perizia suppletiva e di variante con concessione di una proroga del termine per l'ultimazione delle opere e con nuovi prezzi.

DER BEZIRKSAUSSCHUSS

Festgestellt, dass die Bezirksgemeinschaft Pustertal das Projekt: „Ausbau des übergemeindlichen Radwegenetzes in der Josef-Riehl-Straße in Gais" umsetzt;

Festgestellt, dass mit Beschluss des Bezirksausschusses Nr. 303/BA vom 15.09.2022 3M Engineering GmbH mit Rechtssitz in Bozen mit den technischen Leistungen in der Planungsphase beauftragt worden ist;

Darauf hingewiesen, dass mit Beschluss des Bezirksausschusses Nr. 313/BA vom 01.08.2025 die Genehmigung des Ausführungsprojektes in verwaltungstechnischer und mit Beschluss des Bezirksausschusses Nr. 363/BA vom 11.09.2025 die Genehmigung des Ausführungsprojektes in buchhalterischer Hinsicht und die Genehmigung der Ausschreibungsunterlagen sowie die Vornahme eines Verhandlungsverfahrens ohne vorherige Bekanntmachung im Sinne des Art. 26, Abs. 1, Buchstabe c) des LG Nr. 15/2016 mit dem Kriterium des niedrigsten Preises und des Verfahrens des Abschlages auf die Einheitspreise beschlossen worden ist;

Nach Einsichtnahme in das Ausführungsprojekt vom 29.07.2025, ausgearbeitet vom Ingenieurbüro 3M Engineering GmbH aus Bozen, welches Gesamtkosten in Höhe von 2.953.941,80 Euro, davon 1.660.443,94 Euro für Arbeiten (davon 453.072,83 Euro als Option für die Ausführung der Arbeiten im Abschnitt Schnitt 12 bis Schnitt 14b) und 1.293.497,86 Euro zur Verfügung der Verwaltung vorsieht;

Festgestellt, dass die Finanzierung des gegenständlichen Bauvorhabens folgendermaßen erfolgt:

- 2.148.000,00 Euro über Finanzmittel des Ministerialdekretes vom 28.10.2024, Nr. 257, genehmigt mit Dekret des Abteilungsdirektors der Landesabteilung Mobilität Nr. 888/2025;
- 705.550,00 Euro als Zusatzfinanzierung über Finanzmittel der Autonomen Provinz Bozen, genehmigt mit Dekret des Abteilungsdirektors der Landesabteilung Mobilität Nr. 5949/2025;
- 100.435,80 Euro über Eigenmittel der Gemeinde Gais;

Festgestellt, dass mit Beschluss des Bezirksausschusses Nr. 451/BA vom 06.11.2025 der Firma Niederwieser Bau GmbH aus Mühlen in Taufers der Zuschlag für die Arbeiten „Ausbau des übergemeindlichen Radwegenetzes in der Josef-Riehl-Straße in Gais" zum Gesamtpreis von 956.095,56 Euro (davon 39.502,64 Euro Kosten für die Sicherheit, nicht dem Abschlag unterworfen), zzgl. 10% MwSt., insgesamt 1.051.705,12 Euro (*Preisabschlag von 21,51574 % auf den Ausschreibungspreis von 1.167.868,47 Euro, ohne Sicherheitskos-*

LA GIUNTA COMPRENSORIALE

Constatato, che la Comunità Comprensoriale Valle Pusteria sta attuando il progetto: "Ampliamento della rete ciclabile sovracomunale nell'area di via Josef-Riehl a Gais";

constatato, che con delibera della Giunta Comprensoriale n. 303/BA del 15/09/2022 è stato incaricato lo studio d'ingegneria 3M Engineering srl con sede legale a Bolzano con le prestazioni tecniche nella fase di pianificazione;

rilevato che con delibera della Giunta Comprensoriale n. 313/BA del 01/08/2025 è stato approvato il progetto esecutivo sotto l'aspetto amministrativo e con delibera della Giunta Comprensoriale n. 363/BA del 11/09/2025 è stato approvato il progetto esecutivo sotto l'aspetto contabile ed approvata la documentazione di gara e determinato di avviare una procedura negoziata senza bando ai sensi dell'art. 26, comma 1, lettera c) della LP. n. 15/2016 con il criterio del minor prezzo con il metodo del ribasso sui prezzi unitari posto a base di gara;

visto il progetto esecutivo elaborato con data 29/07/2025 dallo studio d'ingegneria 3M Engineering s.r.l. di Bolzano, che prevede costi complessivi di 2.953.941,80 euro, di cui 1.660.443,94 euro per opere (di cui 453.072,83 euro come opzione per l'esecuzione delle opere nel tratto sezione 12 fino sezione 14b) e 1.293.497,86 euro a disposizione dell'amministrazione;

constatato, che il finanziamento dell'opera avviene come segue:

- 2.148.000,00 euro attraverso mezzi finanziari del Decreto Ministeriale del 28/10/2024, n. 257 approvati con decreto del Direttore di Ripartizione Provinciale Mobilità n. 888/2025;
- 705.550,00 euro come finanziamento addizionale attraverso mezzi finanziari della Provincia Autonoma di Bolzano, approvati con decreto del Direttore di Ripartizione Provinciale Mobilità n. 5949/2025;
- 100.435,80 euro attraverso mezzi finanziari del Comune di Gais;

constatato, che con delibera della Giunta Comprensoriale n. 451/BA del 06/11/2025 è stato conferita l'aggiudicazione per i lavori relativi al progetto "Ampliamento della rete ciclabile sovracomunale nell'area di via Josef-Riehl a Gais" all'impresa Niederwieser Bau s.r.l. di Molini di Tures al prezzo complessivo di 956.095,56 euro (di cui 39.502,64 euro di costi per la sicurezza, non soggetti al ribasso) più 10% IVA, complessivamente 1.051.705,12 euro (ribasso percentuale di 21,51574 % sull'importo a base d'asta di 1.167.868,47 euro,

ten), erteilt worden ist;

Festgestellt, dass die Vergabestelle in der vorhergenannten Beschlussmaßnahme ausdrücklich darauf hingewiesen hat, dass sie sich die Vergabe der Arbeiten im Abschnitt 12 bis Schnitt 14b als Option vorbehält. Der hierfür vom Zuschlagsempfänger gebotene Preis beträgt 327.810,85 Euro (davon 18.770,94 Euro für Kosten für Sicherheit);

Festgestellt, dass am 25.11.2025 der entsprechende Vergabevertrag mit der Firma Niederwieser Bau GmbH abgeschlossen worden ist;

Festgestellt, dass mit Beschluss des Bezirksausschusses Nr. 558/BA vom 18.12.2025 die Firma Bergmeister GmbH mit Rechtssitz in Vahrn mit den technischen Leistungen in der Ausführungsphase (Generalbauleitung und Abrechnung) beauftragt worden ist;

Festgestellt, dass die Bauleitung Bergmeister GmbH aus Vahrn das 1. Zusatz- und Varianteprojekt vom 05.10.2026, Prot. Nr. 30516 zum gegenständlichen Bauprojekt vorgelegt hat;

Nach Einsichtnahme in den diesbezüglichen Bericht, aus welchem hervorgeht, dass das 1. Zusatz und Varianteprojekt im Wesentlichen folgende Änderungen und Ergänzungen am Hauptprojekt zum Inhalt hat:

Während der Ausführung werden einige Arbeiten als Variante durchgeführt. Grund dafür sind nicht absehbare Arbeiten, welche in der Projektphase nicht verifiziert, werden konnten, sowie Anpassungs- und Verbesserungsmaßnahmen. Im Detail sind folgende zusätzlichen Maßnahmen erforderlich:

- Fahrradunterführung: mehrere zusätzliche Maßnahmen für die Realisierung der Unterführung und Wiederherstellen der Gemeindestraße aufgrund des Vorfindens von nicht tragfähigen Untergrund:
  - Mehraufwand bei Erdarbeiten: Mehraushub, zusätzlicher Mutterboden, Bodenaustausch, etc.
  - Anpassungen an der Betonstruktur: Schlepplatten, zusätzliche Abdichtung, Schutzbeton
  - Mehraufwand beim Einbau von Frostkoffer und Asphalt
- Fahrradbrücke: Pfahlgründung als alternative Gründungsmethode aufgrund Interferenz der neuen Widerlager mit der bestehenden Gasleitung; zusätzlich werden Schleppplatten realisiert.
- Straßenregelbauwerke, -zubehör, -beschilderung und -markierung: Radweg wird im Bereich Recyclinghof und Firma Neolith alternativ erhöht und durch zusätzliche Randsteine abgegrenzt realisiert aufgrund Interferenz der geplanten Leitplanken mit der bestehenden Gasleitung; zusätzlicher Holzzaun im Bereich der Unterführung; zusätzliche; weiters zusätzliche Beschilderungs- und Markierungsarbeiten für die die Sicherheit am prov. Ende des Radweges.

senza oneri per la sicurezza);

constatato, che la stazione appaltante, nel provvedimento di cui sopra, ha precisato espressamente di riservarsi l'affidamento dell'esecuzione delle opere nel tratto sezione 12 fino sezione 14b, per cui è stato offerto dall'aggiudicatario il prezzo di 327.810,85 euro (di cui 18.770,94 euro oneri per la sicurezza);

constatato, che il 25/11/2025 è stato stipulato il relativo contratto d'appalto con l'impresa Niederwieser Bau s.r.l.;

constatato, che con delibera della Giunta Comprensoriale n. 558/BA del 18/12/2025 è stato incaricato l'impresa Bergmeister s.r.l. con sede legale a Varna con le prestazioni tecniche nella fase di esecuzione (direzione generale dei lavori e rendicontazione;

constatato, che la direzione dei lavori Bergmeister s.r.l. di Varna ha presentato la prima perizia suppletiva e di variante del 05/10/2026, n. prot. 30516 per il progetto edilizio di cui all'oggetto;

vista che la relativa relazione tecnica, dalla quale risulta che il primo progetto suppletivo e di variante prevede sostanzialmente le seguenti modifiche ed integrazioni al progetto principale:

Durante l'esecuzione, alcuni lavori vengono realizzati in forma di variante. Ciò è dovuto a lavori non prevedibili, per cui non è stato possibile verificare nella fase di progettazione, nonché a misure di adeguamento e miglioramento. Nello specifico, sono necessarie le seguenti misure aggiuntive:

- Sottopassaggio per le biciclette: diverse misure aggiuntive per la realizzazione del sottopassaggio e il ripristino della strada comunale a causa del ritrovo di un sottosuolo non portante:
  - costi aggiuntivi per lavori di terra: scavo supplementare, ulteriore terra vegetale, sostituzione del terreno, ecc.
  - adeguamenti alla struttura in calcestruzzo: piastre di trascinamento, impermeabilizzazione supplementare, calcestruzzo di protezione
  - costi aggiuntivi per la posa dello strato antigelo e dell'asfalto
- Ponte ciclabile: fondazione su pali come metodo alternativo a causa dell'interferenza delle nuove sponde con la condotta del gas esistente; inoltre, vengono previste delle piastre di trascinamento.
- Opere stradali, accessori, segnaletica verticale ed orizzontale: nella zona del centro di riciclaggio e dell'azienda Neolith, la pista ciclabile viene realizzata in alternativa con un innalzamento del tracciato e delimitata da cordoli aggiuntivi, a causa dell'interferenza tra le barriere di sicurezza con la condotta del gas esistente; recinzione in legno aggiuntiva nella zona del sottopassaggio; inoltre, ulteriori lavori di segnaletica verticale e orizzontale a garantire la sicurezza al termine provvisorio della pista ciclabile.

- Infrastrukturen: zusätzliche Regenwasserleitungen und -einlaufschächte und Maßnahmen an bestehenden RW-Infrastrukturen (z.B. Komplettsanierung Schachtdeckel von Kontrollschächten); zusätzliche Infrastrukturen für Strom und Beleuchtung.
- Unvorhergesehenes: Freilegen und Versetzen der bestehende Datenleitung augrund Interferenz mit vorgesehenen Leitplanken, zusätzliche Rodungs- und Wiederherstellungsarbeiten, sowie der Abbau und Wiederaufbau diverser bestehender Strukturen (Bushäuschen, mobiles WC).

- Infrastrutture: condotte e pozzetti di raccolta delle acque piovane supplementari e interventi sulle infrastrutture esistenti (ad es. risanamento completo dei coperchi dei pozzetti di ispezione); infrastrutture aggiuntive per l'energia elettrica e l'illuminazione.
- Imprevisti: scavo e spostamento della linea dati esistente a causa di interferenze con le barriere di sicurezza, ulteriori lavori di sgombero e ripristino, nonché smontaggio e ricostruzione di varie strutture esistenti (pensiline dell'autobus, WC mobile).

Hervorgehoben, dass die oben beschriebenen Zusätze und Änderungen zu Nettomehrkosten in Höhe von 181.586,44 Euro führen. Dies entspricht einer Steigerung des Vertragswertes um 18,99 %;

rilevato, che le modifiche aggiuntive sopra descritte comportano ulteriori costi netti pari a 181.586,44 euro. Ciò corrisponde a un aumento del valore contrattuale del 18,99%;

Darauf hingewiesen, dass zusätzliche Arbeiten notwendig sind, die nicht vorgesehen waren und im Verzeichnis der Einheitspreise nicht berücksichtigt sind, weshalb neue Preise vereinbart werden müssen;

considerato che sono necessari lavori supplementari non previsti e non considerati nell'elenco dei prezzi annesso al capitolo speciale di appalto per cui si è reso necessario addivenire alla determinazione di nuovi prezzi;

Nach Einsichtnahme in das von der Bauleitung ausgearbeitete und von der Firma Niederwieser Bau GmbH unterzeichnete Protokoll Nr. 01 vom 10.06.2026, Protokoll Nr. 02 vom 18.09.2026 und Protokoll Nr. 03 vom 05.10.2026 zur Festlegung neuer Preise (NP 01 - 06) und nach Einsichtnahme in die Preisanalyse und in die Vergleichstabelle;

visto il verbale n. 01 del 10/06/2026, il verbale n. 02 del 18/09/2026 e il verbale n. 03 del 05/10/2026 elaborato dalla direzione dei lavori e firmato dall'impresa Niederwieser Bau s.r.l. relativo al concordamento di nuovi prezzi (NP 01 - 06) e vista l'analisi dei prezzi e la tabella di raffronto;

Nach Dafürhalten die vorhergenannten Protokolle zur Vereinbarung neuer Preise (NP 01 - 06) und die Vergleichstabelle mit den Mehrausgaben zu genehmigen;

ritenuto opportuno approvare i verbali di concordamento nuovi prezzi (NP 01 – 06) di cui sopra e la tabella di raffronto con l'eccedenza di spesa;

Hervorgehoben, dass von Seiten der Bauleitung eine Verlängerung der Bauzeit im Ausmaß von 40 Kalendertagen vorgeschlagen wurde, um die zusätzlichen Arbeiten durchführen zu können;

evidenziato che da parte della direzione dei lavori viene proposta di concedere all'appaltatore una proroga del tempo di lavoro di 40 giorni consecutivi, per poter eseguire i lavori supplementari;

Nach Dafürhalten der Fristverlängerung für die Fertigstellung der Arbeiten (40 Tage) stattzugeben;

ritenuto opportuno di approvare la proroga del termine per l'ultimazione dei lavori (40 giorni);

Festgehalten dass auch auf die Zusatzkosten der vom ausführenden Unternehmen gebotene Abschlag in Höhe von 21,52% angewandt wird;

rilevato che i costi aggiuntivi sono applicati con lo sconto offerto dall'impresa esecutrice pari al 21,52%;

Hervorzuheben, dass diese Arbeiten, welche Gegenstand des 1. Zusatz- und Varianteprojektes sind, zum Zeitpunkt der Planung nicht bekannt und auch nicht vorhersehbar waren, wobei sich der Gesamtcharakter des Auftrags aufgrund der Änderungen nicht verändert. Im Sinne des Art. 48, Abs. 7 des L.G. Nr. 16/2015 handelt es sich im vorliegenden Fall jedenfalls um keine wesentliche Änderung;

rilevato, che tali opere, oggetto del progetto integrativo e di variante, non erano note o prevedibili al momento della progettazione e la natura complessiva dell'appalto non cambia a seguito delle modifiche. Ai sensi dell'art. 48, comma 7, della L.G. n. 16/2015, il caso in esame non comporta in alcun caso una modifica sostanziale;

Nach Einsichtnahme in die Stellungnahme des EPV vom 03.11.2026 zum gegenständlichen Zusatz- und Varianteprojekt, mit welcher die vom Bauleiter angeführten zusätzlichen Baumaßnahmen sowie die entsprechende Begründung bestätigt werden;

visto il parere del RUP di data 03/11/2026 relativo al progetto suppletivo e di variante in oggetto, con il quale gli ulteriori lavori indicati dal direttore dei lavori nonché la relativa motivazione vengono confermati;

Dafürgehalten, dass aus den vorgenannten Gründen das 1. Zusatz- und Varianteprojekt in verwaltungstechnischer und buchhalterischer Hinsicht genehmigt werden kann;

ritenuto opportuno approvare per questi motivi il 1° progetto suppletivo e di variante sotto il profilo tecnico-amministrativo e contabile;

Nach Einsichtnahme in die Gutachten, welche im Sinne des Art. 185 des Kodex der örtlichen Körper-

visti i pareri espressi ai sensi dell'art. 185 del Codice degli enti locali della Regione autonoma Tren-

schaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, R.G. 3. Mai 2018, Nr. 2, in geltender Fassung, hinsichtlich des zu behandelnden Gegenstandes abgegeben wurden;

- POSITIVES, fachliches Gutachten, abgegeben am 10.11.2026 vom Dienstverantwortlichen, Herbert Steinwandter
  digitaler Fingerabdruck – Hash
  DZb+QxwTWKL76aJsMkF0wKz782tshejDr+/5bv/VqwA=
- POSITIVES, buchhalterisches Gutachten, abgegeben am 10.11.2026 von der Leiterin des Finanzdienstes, Martina Maurer
  digitaler Fingerabdruck – Hash
  pXFNb5aZUHNmEBODDt47pbt96xcJ0BhNtPRzrDh5wX0=

Nach Einsichtnahme in den Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol (R.G. 3. Mai 2018, Nr. 2) in geltender Fassung, sowie in die geltende Satzung dieser Verwaltung;

B E S C H L I E S S T

einstimmig in gesetzmäßiger Form, bei 7 Anwesenden und Abstimmenden

1. Das erste Zusatz- und Varianteprojekt mit neuen Preisen und die Gewährung einer zusätzlichen Zeitspanne von 40 Kalendertagen zum Bauvorhaben „Ausbau des übergemeindlichen Radwegenetzes in der Josef-Riehl-Straße in Gais" vom 05.10.2026, vorgelegt von der Bauleitung Bergmeister GmbH, in verwaltungstechnischer und buchhalterischer Hinsicht zu genehmigen.
2. Festzuhalten, dass sich im Projekt folgende Kostenänderungen ergeben:

tino-Alto Adige, L.R. 3 maggio 2018, n. 2, nella forma vigente, relativi all'oggetto da trattare;

- parere tecnico POSITIVO espresso il 10.11.2026 dal responsabile del servizio Herbert Steinwandter
  impronta digitale – hash
  DZb+QxwTWKL76aJsMkF0wKz782tshejDr+/5bv/VqwA=
- parere contabile POSITIVO espresso il 10.11.2026 dalla responsabile del servizio finanziario Martina Maurer
  impronta digitale – hash
  pXFNb5aZUHNmEBODDt47pbt96xcJ0BhNtPRzrDh5wX0=

visti il Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige (L.R. 3 maggio 2018, n. 2) nel testo vigente nonché lo statuto vigente di questa amministrazione;

D E L I B E R A

ad unanimità di voti su 7 presenti e votanti

1. Di approvare la prima perizia suppletiva e di variante con nuovi prezzi e il rilascio di un termine suppletivo di 40 giorni consecutivi per il progetto "Ampliamento della rete ciclabile sovracomunale nell'area di via Josef-Riehl a Gais" del 05/10/2026, presentato dalla direzione dei lavori Bergmeister s.r.l., sotto il profilo tecnico-amministrativo e contabile.
2. Di dare atto che nel progetto risultano le seguenti variazioni dei costi:

Ausschreibungssumme (ohne Option) / Importo a base di gara (senza opzione)		**1.207.371,11 €**
Projekt nach Zuschlag (ohne Option) / Progetto dopo l'aggiudicazione (senza opzione) davon für / di cui per - Bauarbeiten /lavori di edilizia - Kosten für die Sicherheitsmaßnahmen costi per le misure di sicurezza (Abschlag / ribasso *28,57642* %)	916.592,92 € 39.502,64 €	**956.095,56 €**
1. Zusatz- und Varianteprojekt – prima perizia suppletiva davon für / di cui per - Bauarbeiten /lavori di edilizia - Kosten für die Sicherheitsmaßnahmen costi per le misure di sicurezza (Abschlag / ribasso *28,57642* %)	1.100.724,34 € 36.957,66 €	**1.137.682,00 €**
Zusatzkosten im Vergleich zum Hauptprojekt **Costi aggiuntivi rispetto al progetto principale** davon für / di cui per - Bauarbeiten /lavori di edilizia - Kosten für die Sicherheitsmaßnahmen costi per le misure di sicurezza	184.131,42 € -2.544,98 €	**181.586,44 €** zzgl./più 10% MwSt./IVA

3. Festzuhalten, dass die gegenständlichen Projekt-

3. Di dare atto, che la documentazione di progetto

unterlagen zum 1. Zusatz- und Varianteprojekt – auch wenn nicht materiell beigefügt – wesentlichen Bestandteil dieses Beschlusses bilden.

riguardo alla prima perizia suppletiva e di variante – anche se non materialmente allegata – costituisce parte integrante della presente delibera.

4. Gemäß Art. 5, Abs. 6 des Anhangs II.14 mit dem ausführenden Unternehmen zum Zeichen der Annahme der neuen Vertragskonditionen einen Unterwerfungsakt abzuschließen.

4. Di stipulare con la ditta esecutrice quale segno di accettazione delle nuove condizioni contrattuali un atto di sottomissione di cui all'art. 5, comma 6 dell'allegato II.14.

5. Die Mehrausgaben betreffend die Bauarbeiten in Höhe von 181.586,44 Euro zzgl. 10% MwSt. = 199.745,08 Euro wie folgt anzulasten, zu liquidieren und auszubezahlen:

5. Di imputare la spesa aggiuntiva relativa ai lavori edilizi pari a 181.586,44 euro più il 10% IVA = 199.745,08 euro, di liquidarla e pagarla come segue:

Kompetenzjahr anno di competenza	Betrag importo	Kostenstelle centro di costo	UEB	Kapitel capitolo	Artikel articolo
2026	199.745,08 €	1420	10052.02	39901	19

6. Aufgrund der Dringlichkeit mit dem selben Abstimmungsergebnis den gegenständlichen Beschluss im Sinne des Art. 183, Absatz 4) des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, R.G. 3. Mai 2018, Nr. 2, in geltender Fassung, für unverzüglich vollstreckbar zu erklären, um die Verwaltungsabläufe zu beschleunigen.

6. Di dichiarare immediatamente esecutiva la presente deliberazione con lo stesso esito della votazione ai sensi dell'art. 183, comma 4) del Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige, L.R. 3 maggio 2018, n. 2, nella forma vigente, per accelerare le procedure amministrative.

7. Der CIG Kodex (codice identificativo gara) für die Rückverfolgbarkeit der Zahlungen lautet:

7. Il codice CIG (codice identificativo gara) al fine della tracciabilità dei flussi finanziari è il seguente:

B85AF7ACD9

8. Der CUP-Kodex lautet:

8. Il codice CUP è il seguente:

F44E22000380007

9. Mit der Unterzeichnung bzw. Genehmigung der vorliegenden Maßnahme wird die Abwesenheit von Interessenkonflikten gemäß Art. 6-bis des Gesetzes vom 7. August 1990, Nr. 241 und gemäß Art. 12/bis des Landesgesetzes vom 22. Oktober 1993, Nr. 17 bestätigt.

9. Con la sottoscrizione ovvero approvazione di questo provvedimento si attesta l'assenza di conflitti di interesse ai sensi dell'art. 6-bis della legge 7 agosto 1990, n. 241 ed ai sensi dell'art. 12/bis della legge provinciale 22 ottobre 1993, n. 17.

- - - - . . . - - - -

Gelesen, genehmigt und unterfertigt – Letto, approvato e sottoscritto

DER VORSITZENDE IL PRESIDENTE	DER GENERALSEKRETÄR IL SEGRETARIO GENERALE
Mag.FH STEGER Robert Alexander MBA	**PREINDL Christof**

digital signiertes Dokument – documento firmato tramite firma digitale

---

Jeder Bürger kann innerhalb der Veröffentlichungsdauer gegen die vorliegende Maßnahme Einspruch beim Bezirksausschuss einreichen. Innerhalb der gesetzlichen Fristen kann außerdem Rekurs bei der Autonomen Sektion Bozen des regionalen Verwaltungsgerichtshofes für Trentino – Südtirol eingebracht werden.

Ogni cittadino può presentare opposizione alla Giunta Comprensoriale contro il presente provvedimento durante il periodo della pubblicazione. Inoltre può essere presentato ricorso entro i termini di legge alla Sezione Autonoma di Bolzano del Tribunale di giustizia amministrativa del Trentino – Alto Adige.